

Unterbringung & Co Wissenswertes

Unterbringung

Die ZDS ist die einzige Berufsschule in Deutschland, die die Ausbildung als Süßwarentechnologe/in anbietet.

Deswegen wirst du zusammen mit Schülern aus ganz Deutschland während der Unterrichtsblockzeiten in den hauseigenen Berufsinternaten in Solingen-Gräfrath wohnen.

Duales Studium

Die Ausbildung zum/zur Süßwarentechnologen/in kann auch im Rahmen eines dualen Hochschulstudiums mit dem Bachelor Lebensmitteltechnologie kombiniert werden. Die Kooperation der ZDS mit den Hochschulen OWL in Lemgo und Neubrandenburg macht's möglich.

Weitere Informationen rund um die Ausbildung zum/zur Süßwarentechnologen/in findest du unter:

- www.zds-solingen.de
- www.bdsi.de/der-verband/ausbildung-karriere/
- www.berufe.tv



Weitere Fragen?

Kontakt zu uns

ZDS - Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft e.V.
De-Leuw-Straße 1-9
42653 Solingen
Tel. 0212 - 5961-0

Unser Schulsekretariat steht gerne mit Rat und Tat zur Seite:
Mo-Fr von 08.00- 15.30 Uhr



Daniela Pranskat
Tel. 0212 - 59 61 21
Fax 0212 - 59 61 66
d.pranskat@zds-solingen.de



Ausbildungsberuf
Süßwarentechnologe/in



Was macht ein Süßwarentechnologe/in?

Naschkatzen aufgepasst!

Wer schon als Kind nicht die Finger vom leckeren Naschwerk lassen konnte und Schokolade, Kekse oder Weingummi über alles liebt, der kann seine Leidenschaft zum Beruf machen.

Als Süßwarentechnologe/in lernst du, diese Süßigkeiten industriell herzustellen.

Ausbildung im Betrieb

Da die meisten Arbeitsschritte in der Süßwarenproduktion heutzutage von Maschinen übernommen werden, wirst du lernen, wie du die jeweiligen Maschinen und Anlagen einstellst und bedienst.

Natürlich musst du auch sicherstellen, dass die Produkte, die du herstellst, eine gute Qualität haben. Du beurteilst Farbe, Konsistenz und auch Geschmack der Proben. Auch das fachgerechte Verpacken der fertigen Produkte sowie deren Lagerung wirst du während deiner Ausbildung erlernen.

Schulische Voraussetzung

Rechtlich ist kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben.

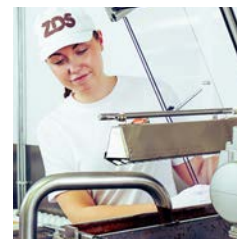
Berufsschule + Betrieb = Duale Berufsausbildung

Ausbildung an der Berufsschule
12 Wochen im Jahr besuchst du für den schulischen Teil der Ausbildung die Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft in Solingen (ZDS). An der ZDS werden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten im gesamten Süßwarenbereich, unabhängig vom Einsatzgebiet, für alle Auszubildenden vermittelt.

Unterrichtsfächer sind unter anderem Süßwarenherstellung, technische Produktions- und Prozessführung sowie Qualitätssicherung.

Die Ausbildung zum Süßwarentechnologen/in ist eine duale Berufsausbildung, d.h. ein Teil deiner Ausbildung findet in der ZDS (Berufsschule) statt und der andere Teil wird im Betrieb absolviert.

Je nachdem, für welche Fachrichtung du dich entscheidest, oder was dein Ausbildungsbetrieb herstellt, liegt dein Schwerpunkt entweder bei Schokolade, Dauerbackwaren, Konfekt, Eis oder Zuckerwaren.



Welche Interessen sollte man haben?

- Technisches Verständnis
- Handwerkliches Geschick
- Reaktionsvermögen
- Mathematisch-naturwissenschaftliches Interesse
- Teamfähigkeit
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein



Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung schließt nach drei Jahren mit einer praktischen und theoretischen Abschlussprüfung ab. Nach der Hälfte der Ausbildungszeit erfolgt eine Zwischenprüfung. Eine Verkürzung der Ausbildung ist möglich.

...und der Verdienst?

Die Ausbildungsvergütung ist tarifvertraglich geregelt. Azubis erhalten je nach Bundesland zwischen 608 und 970 € im ersten, 729 bis 949 € im zweiten und 837 bis 1.119 € im dritten Ausbildungsjahr. Süßwarentechnologen steigen mit einem Bruttolohn von rund 2.680 bis 2.795 € im Monat ein.